

Der Titel als logische Konsequenz

MOTORSPORT Das Team Derscheid gewinnt die Langstrecken-Meisterschaft Nürburgring

VON FARID WAGNER

Wahlscheid. Nahe dran waren sie schon oft gewesen, nun durften sie sich endlich über den Titelgewinn freuen. Rolf Derscheid aus Much sowie sein langjähriger Partner Michael Flehmer aus Overath haben die Langstrecken-Meisterschaft Nürburgring für sich entschieden. Das Duo des MSC Wahlscheid holte sich in Deutschlands populärster Breitensport-Rennserie endlich die begehrte Trophäe.

Die beiden Routiniers dominierten mit ihrem BMW 325i die Klasse der seriennahen Tourenwagen bis 2500 ccm und setzten sich schon früh an die Spitze, die sie bis zum Finale nicht mehr hergeben

sollten. Zahlreiche Fahrer, Mechaniker und Fans fanden sich nach der Zieldurchfahrt in der Box der Derscheid-Mannschaft ein, um den beiden „Vorzeige-Privatiers“, die selbst bei ihren Konkurrenten viel Sympathie und Respekt genießen, zu gratulieren. Unter tosendem Applaus übergab Karl Mauer, der Geschäftsführer der Veranstaltergemeinschaft Langstreckenrennen Nürburgring (VLN) symbolisch die Startnummer eins an den MSC-Teamchef. „Ich bin total überwältigt“, sagte Derscheid, „dieser Erfolg gebührt aber dem gesamten Team.“ Derscheid und Flehmer hatten acht von neun Rennen der Serie gewonnen. Ein Rennen wurde wegen Nebels abgesagt.



Machen auch auf dem Podest eine gute Figur: Rolf Derscheid (Mitte) und Michael Flehmer (links).

BILD: WOLFF-SPORTPRESS